

8. 9. 56 F. Schumann, Frankfurt am Main, „Das Gesicht und Gehör des Vogels“.
 13. 10. 56 C. Klaas, Frankfurt am Main, „Die Wasseramsel des oberen Weiltales“.
 10. 11. 56 W. Schwabe, Frankfurt am Main, „Die Insel Amrun und ihre Lebewesen“.
 8. 12. 56 Dr. R. Langer, Frankfurt am Main, „Abwehr von Schadinsekten durch vorbeugende, biologische Schädlingsbekämpfung“.
 12. 1. 57 W. Salzmann, Frankfurt am Main, „Wintergäste aus der Wasservogelwelt“.
 9. 3. 57 Dozent Dr. F. H. Merkel, Frankfurt am Main, „Eine Expedition nach Jugoslawien“.

C. Führungen

8. 4. 56 Treffpunkt 8.30 Uhr Vogelschutzwarte, Führung G. Lambert und A. Reuber.
 22. 4. 56 Treffpunkt 9.00—9.30 Uhr Bahnhof Kronberg/Taunus, Führung K. H. Berck und A. Reuber.
 6. 5. 56 Treffpunkt 8.30 Uhr Vogelschutzwarte, Führung H. Lambert und A. Reuber.
 13. 5. 56 Wanderung durch den hessischen Nationalpark Kühkopf-Knoblochsau, Führung S. Pfeifer und A. Reuber.
 27. 5. 56 Treffpunkt 8.30 Uhr Haltestelle Linie 14 Bahnhof Mainkur, Führung F. Schumann und A. Reuber.
 3. 6. 56 Treffpunkt 8.30 Uhr Bergen/Rathaus, Führung H. Waldvogel und A. Reuber.
 17. 2. 57 Treffpunkt 8.30 Uhr Vogelschutzwarte, Führung F. Schumann und A. Reuber.
 3. 3. 57 Treffpunkt 8.30 Uhr Vogelschutzwarte, Führung H. Waldvogel und A. Reuber.
 17. 3. 57 Treffpunkt 8.30 Uhr Vogelschutzwarte, Führung H. Lambert und A. Reuber.
 31. 3. 57 Treffpunkt 8.30 Uhr Vogelschutzwarte, Führung Dr. W. Keil und A. Reuber.

Unsere Beobachtungsstation am Berger Hang wurde von zahlreichen Vereinen, und Schulen sowie von Ornithologen aus nah und fern besucht. Die von einigen unserer Mitglieder ehrenamtlich durchgeführten Arbeiten zur Trockenlegung des Fundamentes haben sich im letzten Winter bereits sehr vorteilhaft ausgewirkt. Sehr gut hat sich auch unsere im vorigen Geschäftsjahr an der Beobachtungsstation errichtete Großreue zum Fang von Vögeln bewährt. In dem Gelände um die Station wurden Bäume gesetzt sowie Sträucher und vorhandene Wildlinge veredelt. Die Erträge an Obst aller Art waren im vergangenen Jahre sehr gut.

Leider konnte die starke Verschiffung des Enkheimer Riedes auch im vergangenen Geschäftsjahre nicht beseitigt werden. Wir haben das Gartenamt der Stadt Frankfurt am Main, dem die Betreuung des Enkheimer Riedes obliegt, mehrfach auf den unwürdigen Zustand dieses einmaligen Naturschutzgebietes, in dem zahlreiche Sumpf- und Wasservögel, darunter seltene Arten, brüten, hingewiesen.

Unsere Vogelfreistätte Seckbacher Eck weist weiterhin eine sehr günstige Entwicklung auf.

Der unter Leitung von Herrn Zahnarzt Fritz Schumann stehende Arbeitskreis unserer Beobachtungsstation bemüht sich in dankenswerter Weise um die Erledigung bestimmter die Station betreffende Probleme.

Unsere Bücherei, unsere Balg- und unsere Präparatensammlung konnten weiterhin ergänzt werden. Der Schriftenaustausch wurde weiter ausgebaut.

Unsere Station zählte am 31. März 1957 422 ordentliche und 16 Ehrenmitglieder. Im verflossenen Geschäftsjahre wurden 29 Mitglieder neu aufgenommen, 12 Mitglieder verloren wir durch Tod, Austritt und Wegzug. Besonders schmerzlich war für uns der Heimgang von „Papa Schreck“, der als Künstler und Fotograf eine ganze Reihe unserer Mitglieder, die heute durch seine Hilfe an verantwortungsvoller Stelle stehen können, in großem Maße förderte. Karl Schreck war ein guter, ein froher und heiterer Mensch. Mitten aus einer erfolgreichen Beobachtungs- und Fotografentätigkeit unserer Station schied ebenfalls plötzlich und unerwartet unser Mitglied Frau Irmgard Hofmann von uns. Wir wollen unseren lieben Verstorbenen ein treues Andenken bewahren.

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 28. 4. in der Gaststätte „Zur neuen Mainkur“ statt. Bei dieser Gelegenheit wurden folgende Mitglieder für 25 jährige treue Tätigkeit in der Station mit der Ehrennadel ausgezeichnet:

M. Faulstich, K. Faulstich, O. Gerth, H. Fischer,
 A. Hertwig, L. Heddäus, W. Müller-Schnee, F. Debus.

In der Jahreshauptversammlung wurden die Herren Prof. Dr. Rudolf Drost und Oberverwaltungsdirktor Fritz Acker zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Jahreshauptversammlung beschloß weiterhin, Frau Gertrud Hähnle, Giengen, und Herrn Karl Schwegler sen., Haubersbronn, die Silberne Ehrennadel zu verleihen. Die Silberne Ehrennadel wurde weiterhin dem Bildhauer Herrn Karl Wagner zu seinem 70. Geburtstag am 14. 7. und Herrn Justizinspektor Georg Koch, Oppenheim, anlässlich seines 80. Geburtstages am 15. 8. verliehen. Zu seinem 50. Geburtstag am 19. 2. überreichte unsere Station ihrem Ehrenmitglied, Herrn Oberforstmeister Ruppert, Frankfurt am Main, die Goldene Ehrennadel. An dieser Stelle würde es zu weit führen, auf die Verdienste der ausgezeichneten Personen um unsere Beobachtungsstation als solche oder um den Vogel- und Naturschutz im speziellen einzugehen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahre waren an Posteingängen 329, an Postausgängen 965 zu verzeichnen.

Zum Schluß möchte ich vor allem jenen Mitgliedern danken, die durch Übernahme von Arbeit für unsere Station sich besonders verdient gemacht haben. Es fehlt uns Gott sei Dank nicht an Mitarbeitern, die bereit sind, ehrenamtliche Arbeit zu übernehmen, und es fehlt uns auch nicht, und das ist für uns ganz besonders erfreulich, ein großer Stamm von jugendlichen Mitgliedern, die sich bemühen, im Sinne der Aufgaben unserer Station tätig zu sein. Dafür muß man in der heutigen Zeit, wo der Materialismus immer weitere Bevölkerungskreise in seinen Bann schlägt, besonders dankbar sein.

Sebastian Pfeifer

Beringungsbericht 1956

	nestl.	ad.	Total
Rabenkrähe — <i>Corvus corone</i>		1	1
Eichelhäher — <i>Garrulus glandarius</i>	2	8	10
Kernbeißer — <i>Coccothraustes coccothraustes</i>	5	7	12
Grünling — <i>Carduelis chloris</i>	17	25	42
Stieglitz — <i>Carduelis carduelis</i>		24	24
Zeisig — <i>Carduelis spinus</i>		153	153
Hänfling — <i>Carduelis cannabina</i>	12	4	16
Girlitz — <i>Serinus serinus</i>		60	60
Gimpel — <i>Pyrrhula pyrrhula</i>	7	100	107

	nestl.	ad.	Total
Fichtenkreuzschnabel — <i>Loxia curvirostra</i>		1	1
Buchfink — <i>Fringilla coelebs</i>	6	84	90
Bergfink — <i>Fringilla montifringilla</i>		174	174
Haussperling — <i>Passer domesticus</i>		3	3
Feldsperling — <i>Passer montanus</i>	8	228	236
Goldammer — <i>Emberiza citrinella</i>	12	67	79
Rohrhammer — <i>Emberiza schoeniclus</i>	4	5	9
Feldlerche — <i>Alauda arvensis</i>	4	2	6
Brachpieper — <i>Anthus campestris</i>		1	1
Baumpieper — <i>Anthus trivialis</i>	30	22	52
Wiesenieper — <i>Anthus pratensis</i>		2	2
Schafstelze — <i>Motacilla flava</i>		6	6
Bachstelze — <i>Motacilla alba</i>	20		20
Gebirgsstelze — <i>Motacilla cinerea</i>		1	1
Kohlmeise — <i>Parus major</i>	154	49	203
Blaumeise — <i>Parus caeruleus</i>	48	11	59
Tannenmeise — <i>Parus ater</i>		35	35
Haubenmeise — <i>Parus cristatus</i>	7	6	13
Sumpfmeise — <i>Parus palustris</i>	19	20	39
Schwanzmeise — <i>Aegithalos caudatus</i>	9	2	11
Wintergoldhähnchen — <i>Regulus regulus</i>		21	21
Raubwürger — <i>Lanius excubitor</i>	19	3	22
Schwarzstirnwürger — <i>Lanius minor</i>	6		6
Rotkopfwürger — <i>Lanius senator</i>	2		2
Neuntöter — <i>Lanius collurio</i>	32	39	71
Mönchsgrasmücke — <i>Sylvia atricapilla</i>	34	7	41
Gartengrasmücke — <i>Sylvia borin</i>		10	10
Dorngrasmücke — <i>Sylvia communis</i>	15	9	24
Zaungrasmücke — <i>Sylvia curruca</i>	4	4	8
Zilpzalp — <i>Phylloscopus collybita</i>	96	38	134
Fitis — <i>Phylloscopus trochilus</i>	8	38	46
Waldlaubsänger — <i>Phylloscopus sibilatrix</i>	124	1	125
Feldschwirl — <i>Locustella naevia</i>		7	7
Teichrohrsänger — <i>Acrocephalus scirpaceus</i>	13	22	35
Sumpfrohrsänger — <i>Acrocephalus palustris</i>	4	3	7
Gelbspötter — <i>Hippolais icterina</i>	4		4
Misteldrossel — <i>Turdus viscivorus</i>	1		1
Singdrossel — <i>Turdus philomelos</i>	30	3	33
Amsel — <i>Turdus merula</i>	17	31	48
Nachtigall — <i>Luscinia megarhynchos</i>	20	16	36
W. Blaukehlchen — <i>Luscinia svecica cyanecula</i>		3	3
Rotkehlchen — <i>Erithacus rubecula</i>	25	69	94
Gartenrotschwanz — <i>Phoenicurus phoenicurus</i>	171	117	288
Hausrotschwanz — <i>Phoenicurus ochruros</i>	35	93	128
Steinschmätzer — <i>Oenanthe oenanthe</i>		42	42
Braunkehlchen — <i>Saxicola rubetra</i>	10	5	15
Heckenbraunelle — <i>Prunella modularis</i>	6	30	36
Grauschnäpper — <i>Muscicapa striata</i>	7	1	8
Trauerschnäpper — <i>Ficedula hypoleuca</i>	1300	47	1347
Rauchschwalbe — <i>Hirundo rustica</i>	109	30	139
Mehlschwalbe — <i>Delichon urbica</i>	13	4	17
Buntspecht — <i>Dendrocopos major</i>		4	4
Kleinspecht — <i>Dendrocopos minor</i>	2	1	3
Kleiber — <i>Sitta europaea</i>	40	13	53
Gartenbaumläufer — <i>Certhia brachydactyla</i>	24	1	25

	nestl.	ad.	Total
Kuckuck — <i>Cuculus canorus</i>	1	1	2
Mauersegler — <i>Apus apus</i>		3	3
Eisvogel — <i>Alcedo atthis</i>		1	1
Wiedehopf — <i>Upupa epops</i>	9		9
Star — <i>Sturnus vulgaris</i>	174	106	280
Zaunkönig — <i>Troglodytes troglodytes</i>		6	6
Wendehals — <i>Jynx torquilla</i>	53	2	55
Steinkauz — <i>Athene noctua</i>	3	1	4
Waldkauz — <i>Strix aluco</i>		1	1
Turmfalk — <i>Falco tinnunculus</i>		2	2
Mäusebussard — <i>Buteo buteo</i>		2	2
Sperber — <i>Accipiter nisus</i>		1	1
Habicht — <i>Accipiter gentilis</i>		2	2
Weißstorch — <i>Ciconia ciconia</i>	40		40
Teichhuhn — <i>Gallinula chloropus</i>		5	5
Bläbhuhn — <i>Fulica atra</i>		1	1
Fasan — <i>Phasianus colchicus</i>		3	3
Turteltaube — <i>Streptopelia turtur</i>	2		2

Zusammen wurden in 82 Arten 4767 Vögel beringt.

An den Beringungen sind die einzelnen Mitarbeiter wie folgt beteiligt:

J. Althen	157	F. Langsdorf	14
A. Armbrust	343	A. Maurer	16
U. Bauer	45	(darunter 9 Störche)	
A. Dimmerling	14	W. Müller-Schnee	97
K. Dotzenrod	80	W. Morgenstern	554
R. Gille	13	J. Schönberger	75
G. Gissel	26	W. Schwab	100
G. Göhring	100	W. Stumpf	217
Ph. Heuser	17	B. Stroff	84
A. Hesse	105	B. Steyer	37
W. Hofmann	135	E. Spamer	9
(darunter 31 Störche)		G. Spangenberg	226
R. Jäger	87	Vogelschutzware Frankfurt	987
C. Klaas	82	W. Vogt	47
W. Kimpel	16	H. Waldvogel	71
G. Lambert	1013		

Wiederfunde aus dem Ausland

- Stieglitz — *Carduelis carduelis*
- 8 446 232 ber. am 21. 7. 1946 als ad. ♂ in Ffm.-Fechenheim (Breitenbach); tot gef. Ende 1956 in Algodonales, Cadiz, Spanien.
 - 8 708 520 ber. am 7. 9. 1952 als ad. in Hanau am Main (Pfeiffer); tot gef. am 12. 2. 1956 in Tulle (45.16 N — 1.45 E) Correze, Frankreich.
- Girlitz — *Serinus serinus*
- 8 735 083 ber. am 4. 8. 1955 als juv. in Bieber b. Offenbach am Main (Manger); tot gef. am 6. 3. 1956 in Beziers (43.21 N — 3.14 E) Frankreich.

Bergfink — *Fringilla montifringilla*

4. 8 708 215 ber. am 24. 2. 1953 als ad. ♂ in Frankfurt am Main (Schwab); tot gef. am 16. 2. 1956 in Celon (46.31 N — 1.31 E) Depart. Indre, Frankreich.
5. 8 797 555 ber. am 18. 2. 1955 als ad. ♂ in Ffm.-Fechenheim (Vogelschutzwarte); gefangen am 1. 1. 1956 in Vaison-la-Romaine (44.14 N — 5.40 E) Depart. Vaucluse, Frankreich.
6. 8 797 679 ber. am 3. 3. 1955 als ad. ♀ in Ffm.-Fechenheim (Vogelschutzwarte); gesch. im März 1956 in Lucay-le-Male (47.70 N — 1.29 E) 44 km NW von Chateauroux, Depart. Indre, Frankreich.

Baumpieper — *Anthus trivialis*

7. 8 896 115 ber. am 10. 8. 1956 als diesj. in Bergen (Kr. Hanau) (Lambert); gesch. am 20. 9. 1956 in Bouillac, Tarn et Garonne, Frankreich.

Bachstelze — *Motacilla alba*

8. 8 782 271 ber. am 24. 7. 1955 als ad. in Bergen, Kr. Hanau (Lambert); tot gef. am 24. 2. 1956 in Saint Georus de Maremme, 15 km von Dax, Depart. Landes, Frankreich.

Schwarzstirnwürger — *Lanius minor*

9. 7 239 445 ber. am 17. 7. 1955 als nestl. in Bergen, Kr. Hanau (Waldvogel); gesch. am 27. 12. 1955 bei Rovigo (44.30 N — 11.47 E) Veneto-Italien.

Fitis — *Phylloscopus trochilus*

10. 9 426 907 ber. am 28. 9. 1953 als ad. in Hanau am Main (Pfeiffer); gef. u. frei. im November 1954 in Castellon de la plana (39.59 N — 0.40 E) Spanien.

Waldlaubsänger — *Phylloscopus sibilatrix*

11. 9 550 188 ber. am 11. 7. 1955 als nestl. in Bad Vilbel b. Frankfurt am Main (Armbrust); getötet am 15. 9. 1956 bei Perugia, Umbria, Italien.

Singdrossel — *Turdus philomelos*

12. 7 202 211 ber. am 3. 5. 1954 als nestl. in Bad Vilbel b. Frankfurt am Main (Armbrust); gesch. am 20. 1. 1956 in Odos bei Tarbes, Frankreich.
13. 7 241 083 ber. am 19. 6. 1955 als nestl. in Bad Vilbel b. Frankfurt am Main (Armbrust); gesch. am 31. 10. 1955 in Artigues-de-Lussac, 10 km NE von Libourne, Frankreich.

Rotkehlchen — *Erithacus rubecula*

14. 9 397 396 ber. am 8. 7. 1955 als diesj. in Frankfurt am Main (Schönberger); gef. am 6. 11. 1955 in Saint Michel la Riviere, Laruscade, Depart. Gironde, Frankreich.

Hausrotschwanz — *Phoenicurus ochruros*

15. 9 557 502 ber. am 19. 10. 1956 als diesj. ♂ in Niederreifenberg (Bauer); gef. am 28. 10. 1956 in Nyons (44.22 N — 5.8 E) Frankreich.
16. 9 564 952 ber. am 12. 9. 1955 als diesj. in Eschborn/Taunus (Nickolay); gef. am 20. 10. 1955 in Tolosa/Guipozcoa, Spanien.

Trauerschnäpper — *Ficedula hypoleuca*

17. 9 488 793 ber. am 31. 6. 1955 als nestl. in Enkheim, Kr. Hanau, (Lambert); erbeutet 18. 9. 1956 bei Rio Maior, Portugal.
18. 9 456 215 ber. am 28. 5. 1953 als nestl. in Wiesbaden (Morgenstern); erbeutet im September 1955 in Braganza, Portugal.

Star — *Sturnus vulgaris*

19. 7 172 045 ber. am 18. 5. 1954 als nestl. in Ffm.-Fechenheim (Vogelschutzwarte); gef. am 26. 2. 1956 in Moliets, Depart. Landes, Frankreich.
20. 6 128 405 ber. am 12. 5. 1952 als nestl. in Ffm.-Fechenheim (Hofmann); erbeutet 10. 11. 1956 bei Jerez de la Frontera, Spanien.
21. 7 202 071 ber. am 20. 5. 1954 als nestl. bei Bergen, Kr. Hanau (Waldvogel); erbeutet 10. 11. 1956 bei Jerez de la Frontera, Spanien.

Weißstorch — *Ciconia ciconia*

22. 237 179 ber. am 17. 6. 1955 als nestl. in Gronau, Kr. Hanau (Hofmann); tot gef. am 31. 8. 1955 in Geispolsheim bei Straßburg, Frankreich.

Ringfunde ausländischer Stationen

Lachmöwe — *Larus ridibundus*

- E 97 603 (Museum Prag) ber. am 17. 6. 1951 als nestl. am „Lodrant“-Teich, Böhmen (Tschechoslowakei); tot gef. am 5. 4. 1955 bei Klein-Auheim, Kr. Hanau (Hessen).
- E 130 556 (Museum Prag) ber. am 27. 5. 1956 als juv. am „Rezabinec“-Teich 49.15 N — 14.05 E bei Sudomer, Bez. Strakonitz in Süd-Böhmen (Tschechoslowakei); tot gef. am 19. 8. 1956 in Frankfurt am Main-Schwanheim (Hessen).
Heinrich Lambert